

mmf 1.4

methodica message feeder

Administrator-Handbuch

Dokument-Code: mmf.7601.201008.de

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	1
1 Einführung.....	3
1.1 Was MMF ist.....	3
1.2 Wie MMF arbeitet.....	4
2 Voraussetzungen.....	10
2.1 Hardware.....	10
2.2 Software.....	10
3 Installation.....	12
3.1 Quellen für Apache and MySQL.....	12
3.2 Installation der MMF-Applikation.....	13
3.3 Installation des Lade-Moduls.....	14
3.4 Installation der Lizenz-Datei.....	14
4 Aufsetzen der Datenbank und der Applikation.....	15
5 Administration.....	19
5.1 Werkzeuge und Hilfsmittel.....	19
5.2 Das Werkzeug mmf/Backup.....	20
5.3 Die Komponente mmf/MPump.....	22
5.4 Das Bat2Web-Skript.....	23
6 Konfigurations-Dateien.....	24
6.1 Übersicht.....	24
6.2 userpar.ini.....	25
6.3 _config.inc.....	26
6.4 _db.cfg.....	27
6.5 _debug.cfg.....	28
6.6 _default.cfg.....	28
7 Einen Feed in eine Web-Seite einbinden.....	30
7.1 Die Skripte.....	30
7.2 Den HTML-Code anpassen.....	31
7.3 Die Darstellungs-Definitionen.....	31
8 Anhang.....	33
8.1 Skripte (JavaScript).....	33
8.2 Darstellungs-Definitionen.....	35
8.3 Vollständige Beispiel Web-Seite.....	37

Bilder

Bild 1: System-Architektur.....	4
Bild 2: Software-Architektur.....	5
Bild 3: Dynamisches Lade-Modul.....	6
Bild 4: Daten-Struktur.....	6
Bild 5: Set-up Werkzeug.....	15
Bild 6: Administrations-Werkzeuge.....	19
Bild 7: Backup-Werkzeug.....	21

Änderungsgeschichte

Datum	Grund	Autor
2010-08-10	Erstausgabe	hhe

Handelsmarken:

- UNIX ist eine registrierte Handelsmarke von The Open Group
- Linux ist eine registrierte Handelsmarke von Linus Torvalds
- Solaris ist eine registrierte Handelsmarke von Oracle Corporation
- Windows ist eine registrierte Handelsmarke von Microsoft Corporation
- methodica, methodica.ch, methodica message feeder, mmf/Editor, mmf/Setup, mmf/Backup, mmf/Report und mmf/Sysinfo sind Handelsmarken von methodica herger, Switzerland.

Copyright:

Für dieses Dokument und die darin beschriebene Software reservieren wir alle Rechte des Urheber- und Eigentumsrechte.

Copyright © 2010, methodica herger.

1 Einführung

1.1 Was MMF ist

Methodica Message Feeder (MMF) ist eine Applikation die folgendes bietet...

- **Feeds in einem dieser Formate veröffentlichen: RSS, ATOM, HTML,**
- **Feeds und Meldungen anlegen und editieren.**

Die Daten werden in einer Datenbank (aktuell MySQL) gespeichert.

Die Applikation umfasst Komponenten für ...

- **die Bereitstellung der Feed-Daten für Lese-Software und Web-Browsers,**
- **das Editieren von Feeds und Meldungen** und
- **den Import von Meldungen aus E-Mail-Boxen.**

Alle Komponenten arbeiten web-basiert. D.h. Feeds können bezogen und Feeds sowie Meldungen können editiert werden ...

- **ohne die Notwendigkeit, auf Client-Seite Software zu installieren** (Standard-Browser wie Internet Explorer, Firefox, Chrome, usw., oder RSS / ATOM Lese-Software genügen),
- **von irgendwo auf der Welt oder innerhalb einer Unternehmens-Infrastruktur** (Internet- / Intranet-Zugang ist selbstverständlich Voraussetzung),
- **gleichzeitig** (viele Benutzer können parallel die zentral gespeicherten Feeds beziehen und editieren).

Neue Feeds können mittels der Online-Editor-Schnittstelle angelegt werden.

Meldungen können angefügt werden durch...

- die Editor-Schnittstelle (online) oder
- einen E-Mail-Importeur.

MMF ist aktuell in den Sprachen Englisch und Deutsch verfügbar.

Die Komponenten wie auch die Datenbank unterstützen sogenannte UTF-8 Zeichensätze. Deshalb werden auch Sprachen wie Japanisch, Chinesisch, Russisch, Griechisch, Thai, Hindi, Arabisch, usw. unterstützt. MMF unterstützt auch die Schreibweise rechts-nach-links (Arabische Sprachen, Hebräisch), wenn auch nicht alle Web-Browser und nicht jede Lese-Software dies ebenfalls unterstützen.

1.2 Wie MMF arbeitet

1.2.1 System-Architektur

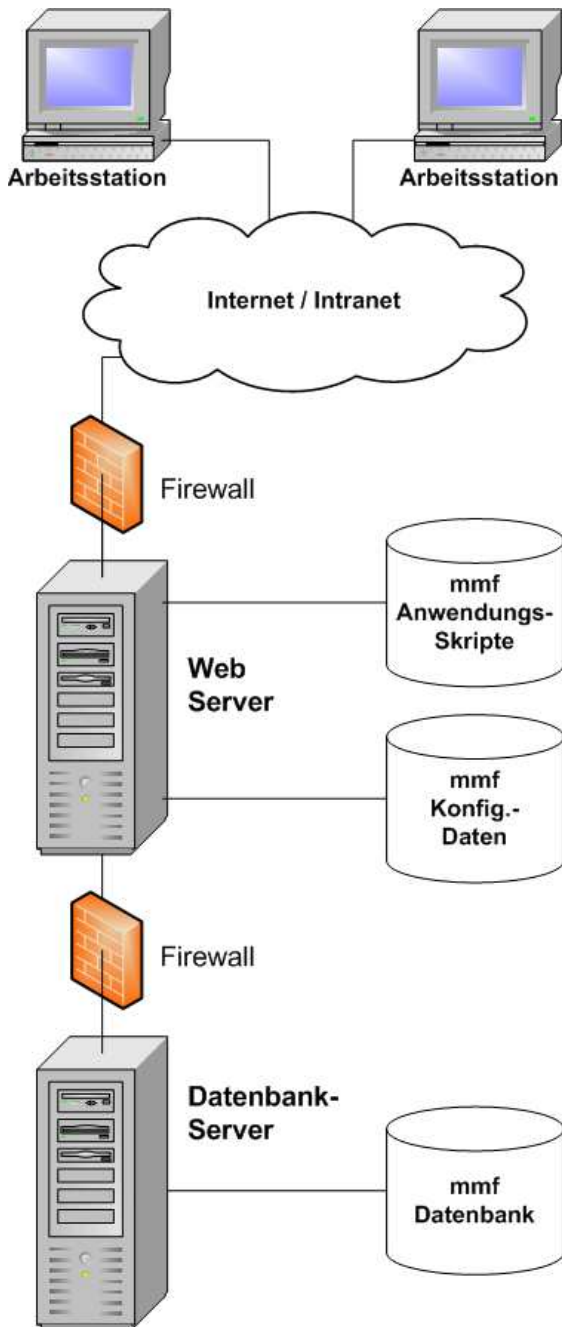


Bild 1: System-Architektur

Die Applikation ist an einen Web-Server angelehnt.

Ausser dem Datenbank-Dienst sind alle Komponenten in PHP geschriebene Web-Anwendungen.

Web- und Datenbank-Dienste können auf verschiedenen Maschinen oder auf derselben Maschine installiert sein.

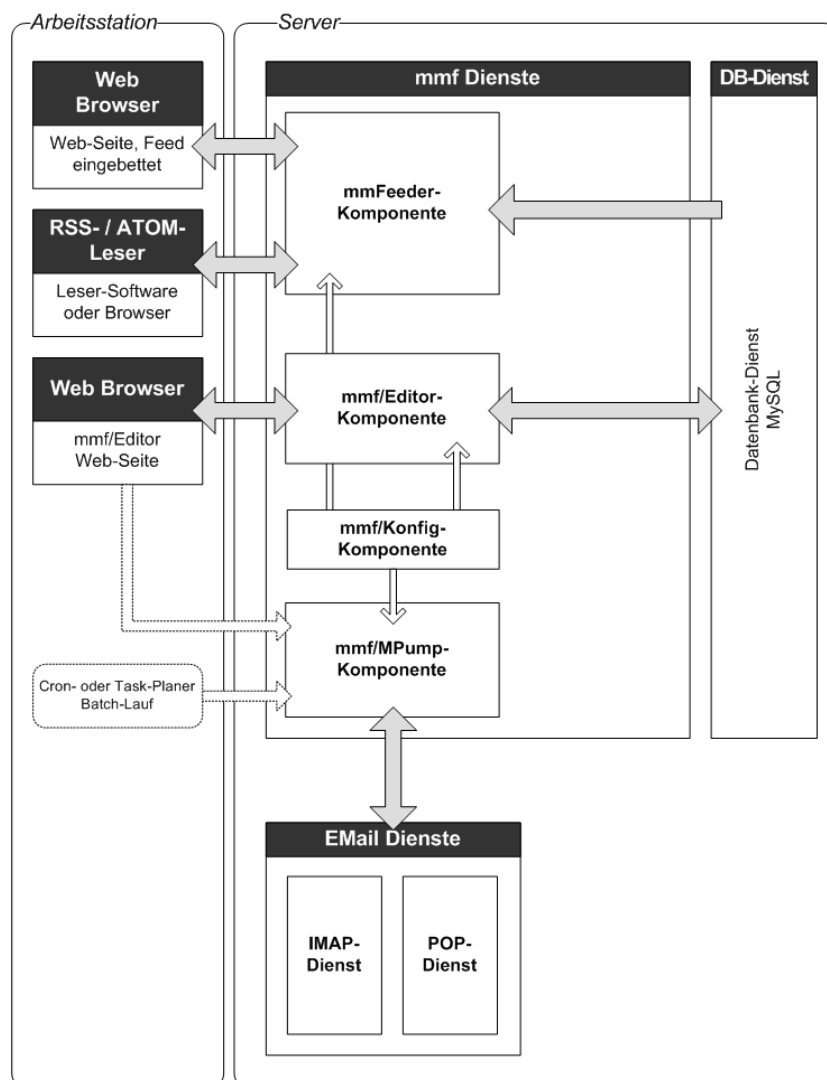
Der auf der Benutzer-Arbeitsstation installierte Web-Browser oder eine RSS / ATOM Lese-Software sendet die Anforderung für einen Feed an den Web-Server. Dieser aktiviert die entsprechende MMF Komponente. Diese erzeugt den Ausgabe-Text und sendet ihn an die Arbeitsstation zurück.

Feed-Daten können aus beliebigen Web-Seiten angefordert werden (eingebettet, Web-2-Technology mit Ajax¹ and JavaScript). Die Editor-Schnittstelle arbeitet ebenfalls mit normalen Web-Seiten (HTML).

Aus Sicherheitsgründen können in Ihrem Umfeld die Server durch Firewalls geschützt sein. Es kann somit auch sein, dass sie zur Authentifizierung aufgefordert werden, bevor Sie auf den Web-Server und die Komponenten der Applikation überhaupt zugreifen können.

¹ AJAX = **A**synchronous **J**avaScript **a**nd **X**ML

1.2.2 Software-Architektur



Die MMF Haupt-Komponenten:

- **mmf/Feeder**
Liefert Feeds in allen unterstützten Formaten an Verbraucher.
- **mmf/Editor**
Unterstützt auf komfortable Weise das Editieren von Feeds und Meldungen über das Internet.
- **mmf/MPump**
Importiert Meldungen aus E-Mail-Boxen in die Datenbank. mmf/MPump greift auf externe Mail-Server zu.

Bild 2: Software-Architektur

Auf Client-Seite genügt für alle Operationen ein Standard Web-Browser.
JavaScript muss verfügbar und aktiviert sein.

1.2.3 Dynamisches Lade-Modul

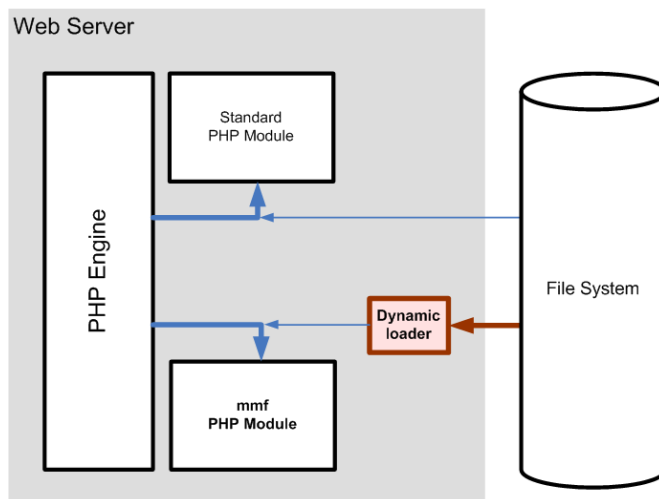


Bild 3: Dynamisches Lade-Modul

Die MMF-Moduln werden zur Laufzeit dynamisch mittels eines Lade-Moduls geladen.

Das Lade-Modul ...

1. entschlüsselt die verschlüsselten Applikations-Module und
2. prüft die Nutzungsberechtigung anhand der installierten Lizenz-Datei.

Während die PHP-Engine Standard-Module (auch einige MMF-Module) direkt vom Dateisystem bezieht, werden die meisten MMF-Module durch das Lade-Modul eingelesen, bevor sie ausgeführt werden können.

1.2.4 Datenbank-Struktur

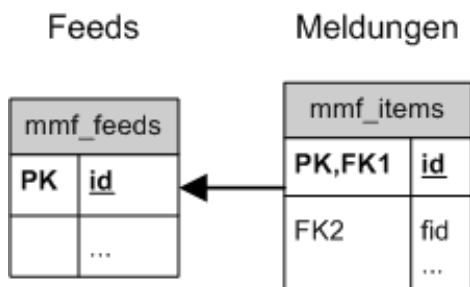


Bild 4: Daten-Struktur

Die mmFeeder-Daten werden in einer Datenbank (aktuell MySQL) gespeichert.

Die Daten-Struktur umfasst nur diese 2 Entitäten:

- **Feeds** und
- **Meldungen.**

Meldungen sind Feeds zugeordnet.

Zu einem Zeitpunkt kann eine beliebige Anzahl Feeds und eine beliebige Anzahl Meldungen pro Feed existieren.

Feeds werden durch ihren Namen, eine 24-Zeichen-Folge identifiziert. Meldungen sind ihnen über diesen Namen zugeordnet. Die Meldungen selber werden durch einen automatisch erzeugten numerischen Schlüssel identifiziert.

1.2.5 Datei-Struktur

Die Tabelle unten zeigt die wesentlichen Verzeichnisse und Dateien der Applikation und beschreibt in knapper Form deren Verwendungszweck.

Die formale Pfad-Angabe *pfad_zu_mmfeed* meint jeweils das Laufwerk (gegebenenfalls) und den Pfad bis zum MMF-Verzeichnis, z.B.

X:\webservers\www.mydomain.tld\mmfeed.

Welche Dateien dürfen verändert werden?

- Dateien, die Sie nie verändern dürfen, sind **rot** markiert,

- diejenigen, die Sie als Administrator sorgfältig ändern dürfen sind **orange** markiert und
- Dateien, die Sie als Administrator ändern dürfen sind **grün** markiert.

(Beachten Sie die Farbmarken in der mit **M** betitelten Kolonne).

M	Datei	Verwendungszweck
pfad_zu_mmfeed		
orange	_config.inc	Grund-Konfiguration.
pink	_licinfo.php	Liefert Lizenz-Informationen, welche u.a. durch _sysinfo1.php (für Support) angezeigt werden.
pink	_sysinfo1.php	Liefert Informationen über die Applikation und deren Installation (für Support).
pink	_sysinfo2.php	Liefert Informationen über den Web-Server und PHP (für Support).
orange	feed_sample.html	Beispiel-Webseite mit eingebundenem Feed.
pink	index.php	mmf/Feeder-Komponente, Logik
pink	mmfeed_1_4.lic	Lizenz-Datei.
green	userpar.ini	Benutzer-Variable, die in Feeds und Meldungen referenziert werden können ²
pfad_zu_mmfeed/admin		
green	_credentials.cfg	Benutzername und Passwort für den Zugriff auf das Unterverzeichnis <i>admin</i> , sofern dieses mittels des .htaccess-Mechanismus geschützt ist.
pink	_db.cfg	Datenbank-Konfiguration ²
orange	_debug.cfg	Debug-Konfiguration ²
pink	_default.cfg	Fehlwerte der Feed-Konfiguration ² .
pink	admin_tpl.htm	mmf/Editor, Vorlage und client-seitige Logik.
pink	index.php	mmf/Editor, Logik.
pink	de.www.mydomain.tld.cfg	Feed-Konfiguration, während Set-up angelegt.
pink	en.www.mydomain.tld.cfg	Feed-Konfiguration, während Set-up angelegt.
pink	Mail_feed.php	mmf/MPump, Logik.
pfad_zu_mmfeed/admin/archive		
pink	Backup-Dateien der Datenbank.	
pfad_zu_mmfeed/admin/doc		
pink	helpdoc.inc	Struktur-Definition der Online-Hilfe.
pink	Verschieden Dokumentations-Dateien, sprach-spezifisch.	
pfad_zu_mmfeed/admin/images		
pink	Bilder und Icons der Komponente mmf/Editor, sprach-spezifisch.	
pfad_zu_mmfeed/images		
pink	Bilder und Icons der Komponente mmf/Feeder, sprach-spezifisch.	

² Siehe 6 "Konfigurations-Dateien", Seite 24.

M	Datei	Verwendungszweck
path_to_mmfeed/library		
	langstrings.inc	Internationalisierungs-Funktionen.
	MMF.class.php	mmf/Feeder, Logik.
	MMF_editor.class.php	mmf/Editor, Logik.
	MMF_message_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik für die Online-Hilfe.
	MMF_feed_demo.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik des Generators für Beispiel-Web-Seiten.
	MMF_feed_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik des Feed-Formulares.
	MMF_feed_test.inc	mmf/Editor, Logik der Feed-Test-Funktion (mmf/Feeder-Emulation).
	MMF_form_functions.inc	mmf/Editor, gemeinsame Funktionen für Formulare.
	MMF_help_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik für Hilfe-Seiten.
	MMF_item_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik für die Anzeige von Status-Meldungen.
	MMF_login_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik für das Anmelde-Formular.
	MMF_vchk_form.inc	mmf/Editor, Vorlage und Logik der Versions-Überprüfung.
	MMF_xmlreader.class.php	XML Parser, Logik.
pfad_zu_mmfeed/library/lang		
	de.txt	Logik für das Einbinden von Text-Definitionen, Deutsch.
	import_lang.inc	Logik für das Einbinden von Text-Definitionen, generell.
	de_utf8.cod	Text-Definitionen, Deutsch (Unicode)
	en-GB.txt	Logik für das Einbinden von Text-Definitionen, Englisch.
pfad_zu_mmfeed/scripts		
	ajaxify.js ajaxify_min.js ³	Skript für das dynamische Abholen von Feed-Daten von Server und die Anzeige innerhalb einer Web-Seite.
	jquery-1.4.2.min.js	mmf/Editor, client-seitige Logik der Benutzer-Schnittstelle.
	jquery-1.8.2.mmf.min.js	mmf/Editor, client-seitige Logik der Benutzer-Schnittstelle.
pfad_zu_mmfeed/setup		
	backup.php	mmf/Setup, Modul zur Sicherung und Wiederherstellung der Datenbank.
	createdb.inc	mmf/Setup, Definitionen für das Anlegen der Datenbank.

³ komprimierte Variante

M	Datei	Verwendungszweck
	gentheme.php	mmf/Setup, (rudimentäres) Werkzeug zum erstellen von Style-Sheet-Dateien aus Farb-Schemata.
	index.php	mmf/Setup, Übersicht.
	MMF_setup.class.php	mmf/Setup, Funktionen.
	setup.php	mmf/Setup, Setup-Modul zum Aufsetzen der Datenbank und der Applikation.
pfad_zu_mmfeed/setup/lang		
	Sprach-Definitionen für die Module der Komponente mmf/Setup.	
pfad_zu_mmfeed/styles		
	_default.css	Standard Darstellungs-Definitionen für Feeds im HTML-Format (verwendet, wenn mmf/Feeder direkt im HTML-Modus aufgerufen wird).
	mmfeed_blue.css	Darstellungs-Definitionen ⁴ , Farb-Schema "blue".
	mmfeed_default.css	Darstellungs-Definitionen ⁴ , Standard-Farbschema (ursprünglich gleich wie Farb-Schema "orange").
	mmfeed_gray.css	Darstellungs-Definitionen ⁴ , Farb-Schema "gray".
	mmfeed_green.css	Darstellungs-Definitionen ⁴ , Farb-Schema "green".
	mmfeed_orange.css	Darstellungs-Definitionen ⁴ , Farb-Schema "orange".
pfad_zu_mmfeed/styles/mmf		
	Verschiedene Darstellungs-Definitionen und Bilder für die Komponente mmf/Editor.	
pfad_zu_mmfeed/styles/themes		
	Verschiedene Darstellungs-Definitionen und Farb-Schemata.	

⁴ Zum Einbetten in Ihren eigenen Web-Seiten. Wird auch durch die Komponente mmf/Editor im Zusammenhang mit der Feed-Test-Funktion verwendet.

2 Voraussetzungen

2.1 Hardware

2.1.1 Architektur

Auf der Seite des Servers hat die Applikation eine 2-Tier-Struktur mit der Präsentations- und Geschäfts-Logik auf der einen und (fakultativ) der Datenbank auf einer anderen Maschine.

Somit werden wahlweise eine oder zwei Maschinen benötigt, die jeweils in der Lage sind, den Web-Server mit den MMF-Komponenten und / oder die Datenbank-Engine (MySQL) zu betreiben.

Siehe auch 1.2.1 "System-Architektur", Seite 4.

2.1.2 Leistung

Die Leistungs-Anforderungen sind gering, können aber nicht allgemein-gültig festgelegt werden, weil sie wesentlich abhängen von ...

- der Nutzungs-Intensität der Applikation,
- der Anzahl gleichzeitiger Benutzer und
- anderen, ko-existierenden Applikation auf der / den gleichen Maschine(n).

Generell kann gesagt werden, dass die MMF Applikation und die Datenbank mit einem normalen Server komfortabel auskommen.

Jedoch kann ein Standard-PC als minimale Hardware-Voraussetzung angesehen werden.

Einige Kunden betreiben MMF mit dem Web-Server, der MySQL-Datenbank und den MMF Applikations-Moduln auf einem einzigen PC (Intel Pentium 4 CPU - 2.8 GHz, 3 GBytes RAM, 80 GBytes externem Speicher, Microsoft Betriebssystem Windows XP Pro).

2.2 Software

Zweck	Software	Version	Hinweise / Einschränkungen
Betriebssystem	Unix ⁵ Linux ⁶ Solaris ⁷ Windows ⁸	k/A	<ul style="list-style-type: none"> • Die Applikation läuft mit einiger Wahrscheinlichkeit auch auf anderen Betriebssystemen. Wir haben sie aber damit nicht getestet. • TCP-Stack für den Web-Server und die Datenbank muss verfügbar und aktiv sein.
Web-Server	IIS Apache	5.0+ 2.0+, 1.3	<ul style="list-style-type: none"> • Andere Web-Server können wahrscheinlich ebenfalls verwendet werden. Wir haben das aber nicht getestet.
Datenbank-Server	MySQL,	5.0+	<ul style="list-style-type: none"> • Der Datenbank-Server wird über

⁵ UNIX ist registrierte Handelsmarke von The Open Group

⁶ Linux ist registrierte Handelsmarke von Linus Torvalds

⁷ Solaris ist registrierte Handelsmarke von Oracle Corporation

⁸ Windows ist registrierte Handelsmarke von Microsoft Corporation

Zweck	Software	Version	Hinweise / Einschränkungen
	(Community edition)		TCP/IP-Socket oder Unix-Socket angesprochen. Hostname / IP und Port können konfiguriert werden.
Skript-Sprache	PHP-Engine	4.3+	<ul style="list-style-type: none">• Dynamic loading (DL) muss aktiviert sein, d.h. ...<ul style="list-style-type: none">○ in PHP.INI: enable_dl=on,○ PHP nicht im Modus "safe",○ PHP is nicht mit "thread safety" kompiliert worden (z.B. auf Windows-Systemen, wenn PHP als Modul installiert ist).• Zugriff auf das Verzeichnis mit Erweiterungen muss für den Web-Server erlaubt sein.• POP- / IMAP-Unterstützung ist nötig für den Meldungs-Import aus E-Mails (mmf/MPump).

3 Installation

Zu einer erfolgreichen Installation von MMF sind diese Schritte nötig:

1. **(Falls nicht vorhanden,) einen Web-Server mit PHP und die MySQL-Datenbank installieren.**
2. **Applikation als Archiv-Datei beziehen, expandieren und in ein Unterverzeichnis des Web-Servers kopieren.**
3. **Lade-Modul für die MMF-Komponenten herunter laden und installieren.**
4. **Lizenz beantragen und die Lizenz-Datei und ins MMF Basis-Verzeichnis kopieren.**
5. **Setup-Prozess zum Aufsetzen der Datenbank und Konfigurieren der Applikation durchführen.**

Wir beschreiben hier nicht im Detail wie man eine Web-Server- und die Datenbank-Infrastruktur aufsetzt. Die meisten Kunden verfügen bereits über diese Infrastruktur.

Unter Linux- / Unix-Betriebssystemen sind der **Apache** Web-Server und ist die **MySQL** Datenbank-Engine entweder vorinstalliert oder sie können leicht mittels eines vorhandenen Werkzeuges installiert werden.

Auf Windows-Server-Systemen finden sich üblicherweise der Internet Information Server (IIS) vorinstalliert. Anstelle der MySQL-Datenbank ist oft der SQL-Server von Microsoft vorhanden.

MMF unterstützt aktuell nur MySQL, weil...

- die Kunden bisher kaum Wert auf die Unterstützung von Datenbanken wie SQL-Server oder Oracle gelegt haben⁹ und
- MySQL leistungsfähig, robust und kostenfrei erhältlich ist.

3.1 Quellen für Apache and MySQL

Der Einfachheit halber führen wir hier ein paar Links auf Web-Sites an, von denen Sie die notwendige Software herunter laden und installieren können.

Beachte: Die Links waren zum Zeitpunkt der Herausgabe dieses Dokumentes gültig. Falls Sie die entsprechende Software nicht finden können, benutzen Sie bitte eine Such-Engine.

Alles-in-Einem: XAMPP

- für Linux: <http://www.apachefriends.org/de/xampp-linux.html>
- für Windows: <http://www.apachefriends.org/de/xampp-windows.html>

Die Pakete, die Sie von diesen Seiten herunter laden, umfassen den Apache Web-Server, die MySQL Community Edition (ist völlig hinreichend), PHP, einen FTP-Server für den Transfer von Dateien, ein Hilfsmittel zur Steuerung

⁹ Wir ziehen die Unterstützung weiterer Datenbanken in Betracht, sobald der Bedarf dafür zunehmen sollte.

der installierten Dienste und weitere Werkzeuge und Hilfsmittel, die Sie bei Bedarf ebenfalls installieren können.

Alle diese Software ist Freeware.

Wir empfehlen Ihnen XAMPP zu installieren, falls Sie noch keinen Web-Server und keine Datenbank zur Verfügung haben.

Wenn Sie hingegen vorziehen, nur einzelne Komponenten zu installieren, finden Sie weiter unten Links dazu.

Web-Server

- für Linux / Windows: <http://httpd.apache.org/download.cgi>

Sie können den Quellcode der Software beziehen und für verschiedene Betriebssysteme selbst kompilieren. Für Windows ist Apache auch in kompilierter Form verfügbar.

PHP

- für Linux / Windows: <http://php.net/downloads.php>
- für Windows, kompiliert: <http://windows.php.net/download/>

Datenbank

- für Linux / Windows: <http://dev.mysql.com/downloads/mysql/>

Sie finden die Datenbank hier auch in kompilierter Form für verschiedene Betriebssysteme. Sie können aber auch den Quellcode herunterladen und die Software selber kompilieren.

3.2 Installation der MMF-Applikation

Laden Sie die Applikation als Archiv-Datei für das entsprechende Betriebssystem herunter:

http://www.methodica.ch/hml_de/tools/mmfeeder/downloads/

Selbstverständlich können Sie die Archiv-Datei auf die Web-Server-Maschine transferieren und dort expandieren oder sie auf Ihrer Arbeitsstation expandieren und anschliessend auf die Web-Server-Maschine übertragen. Beachten Sie dabei, dass Sie alle Unterverzeichnisse und Dateien übertragen. Für das Transferieren der MMF-Dateien zum Web-Server benötigen Sie eine FTP-Client-Software sowie Konto-Namen und Passwort für den Zugriff.

Nachdem MMF eine Web-Anwendung ist, muss sie in ein Unterverzeichnis des für die Web-Site konfigurierten Root-Verzeichnisses installiert werden, z.B....

- **`/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed`**¹⁰, oder
- **`F:\web\www.yourdomain.tld\mmfeed`**¹⁰

Dieses Verzeichnis nennen wir MMF-Basisverzeichnis. Wir empfehlen Ihnen den Namen *mmfeed* zu verwenden; Sie sind aber frei, einen anderen Namen zu wählen.

¹⁰ Ersetzen Sie bitte *www.yourdomain.tld/mmfeed* durch den richtigen Namen des MMF-Basis-Verzeichnisses.

Die MMF Web-Applikation wird dann über URLs wie diese aufgerufen:

- [**http://www.yourdomain.tld/mmfeed**](http://www.yourdomain.tld/mmfeed)¹⁰ (Komponente *mmf/Feeder*),
- [**http://www.yourdomain.tld/mmfeed/admin**](http://www.yourdomain.tld/mmfeed/admin)¹⁰ (Komponente *mmf/Editor*),
- [**http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup**](http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup)¹⁰ (Komponente *mmf/Setup*).

3.3 Installation des Lade-Moduls

Die meisten MMF-Komponenten werden über ein Lade-Modul dynamisch zur Laufzeit geladen. In den meisten Fällen werden Sie das Lade-Modul noch nicht installiert haben.

Diese Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit das Lade-Modul korrekt arbeitet:

- In PHP.INI: `enable_dl=on` gesetzt,
- PHP darf nicht im "safe mode" betrieben werden, weil dieser Modus das dynamische Laden von Modulen unterbindet,
- PHP darf nicht mit "thread safety" kompiliert worden sein (z.B. auf Windows-Systemen, wenn PHP selber als Modul installiert worden ist).

Beziehen Sie das passende Lade-Modul von hier:

<http://www.sourceguardian.com/ixeds/> und kopieren Sie es in das entsprechende Verzeichnis. Das Verzeichnis hängt vom Betriebssystem und der installierten PHP-Version ab.

Anweisungen zur Wahl des Lade-Moduls und des Speicherortes gibt ein mit der MMF-Applikation geliefertes Hilfsmittel. Geben Sie dazu in einem Web-Browser diese URL ein:

[**http://www.yourdomain.tld/mmfeed/_install_loaders.php**](http://www.yourdomain.tld/mmfeed/_install_loaders.php)¹⁰ und befolgen Sie die Anleitung.

3.4 Installation der Lizenz-Datei

Damit Sie die MMF-Komponenten (inklusive *mmf/Setup*) verwenden können, ist eine gültige Lizenz-Datei nötig. Dies gilt auch für eine Test-Installation.

Wenn Sie eine Lizenz gekauft respektive eine Testlizenz verlangt haben, ist Ihnen die Lizenz-Datei entweder per E-Mail zugesandt worden oder Sie haben einen Link zum Download der Datei erhalten.

Kopieren Sie diese Datei mit dem Namen ***mmfeed_1_4.lic*** in das MMF-Basis-Verzeichnis, z.B.

`/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/mmfeed_1_4.lic`.

Wir stellen Ihnen gerne eine auf 30 Tage (oder mehr, falls nötig) begrenzte Test-Lizenz aus, damit Sie MMF in Ihrer eigenen Umgebung prüfen können, bevor Sie sich zum Kauf entschliessen. Auch mit einer Test-Lizenz betrieben, weist MMF die vollständige Funktionalität auf.

Über diese Web-Seite können Sie Lizenzen (inklusive der Test-Lizenzen) anfordern:

[**http://www.methodica.ch/hml_de/tools/mmfeeder/licenses/**](http://www.methodica.ch/hml_de/tools/mmfeeder/licenses/)

4 Aufsetzen der Datenbank und der Applikation

Wenn Sie die Applikation ins zugehörige Verzeichnis des Web-Servers kopiert haben, das Lade-Modul und die Lizenz-Datei installiert haben, sind Sie bereit, die Datenbank aufzusetzen und die Applikation zu konfigurieren.

Dazu geben Sie in einem Web-Browser bitte diese URL ein:

<http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/setup.php>¹⁰, oder

<http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup>¹⁰ und klicken dann auf den Link *mmf/Setup*.

Eine Web-Seite mit einem Formular wie unten dargestellt wird dann angezeigt.

methodica message feed setup utility 1.4.0

Copyright © 2010, methodica.ch

Konfiguration Aufsetzen		Konfiguration Aktualisieren	
Status: Bereit			
Datenbank-Konfiguration			
Gruppe	Parameter	Wert	Status
DB-Server	Host-name / IP	localhost	2 - Nicht aufgesetzt
	Port	3306	
Haupt-Benutzer	Name		
	Passwort		
MMFeed-Benutzer	Name	mmf_tu	2 - Nicht aufgesetzt
	Passwort	mmf4C9781BF2DD670@69068862	
Datenbank	Name	mmfeed	
	Tabellennamen-Prefix	mmf_	
System-Konfiguration			
Gruppe	Parameter	Wert	Status
Datei-Struktur	HTTP-Pfad:	http://herger.methodica-it.ch/mmfeed/	0 - OK
	Grundpfad:	F:/herger.methodica.info/mmfeed/	
	Admin.-Unterverzeichnis:	admin/	
	Bild-Unterverzeichnis:	images/	
	Bibliotheken-Unterverzeichnis:	library/	
	Sprachen-Unterverzeichnis:	library/lang/	
	Skript-Unterverzeichnis:	scripts/	
Standard-Werte	Stil-Unterverzeichnis:	styles/	2 - Nicht aufgesetzt
	Sprach-Code	English (Great Britain) ▼	
	Aktualisierungs-Intervall	60 Minuten	
Debugging	Publikations-Dauer	1 Wochen ▼	2 - Nicht aufgesetzt
	Datei-Name	F:/herger.methodica.info/mmfeed/admin/debug.txt	
	Max. Datei-Grösse	300 KBytes ▼	
	Aktiv	<input type="checkbox"/> Ein / Aus	
	Ausführlich	<input type="checkbox"/> Ein / Aus	
Konfiguration Aufsetzen		Konfiguration Aktualisieren	

Bild 5: Set-up Werkzeug

Die Felder sind in diese Gruppen zusammengefasst

- *Datenbank-Konfiguration*
(Parameter zum Anlegen der Datenbank mit Tabellen und Demo-Inhalt) und
- *System-Konfiguration*
(alle anderen Parameter).

Zusammenhängende Parameter sind in Untergruppen zusammengefasst.

Eine Zustands-Anzeige pro Untergruppe zeigt den Fortschritt an:

- Nicht aufgesetzt: Diese Parameter sind noch nicht konfiguriert respektive die Datenbank ist noch nicht aufgesetzt worden.
- Fehler: Eine oder mehrer Parameter sind obligatorisch, haben aber keinen oder sie haben ungültigen Inhalt.
- OK: Die Parameter sind in Ordnung und der zugehörige Prozess war erfolgreich.

Die Zustands-Anzeige wird jeweils aktualisiert, wenn Sie den Aktionsschalter *Konfiguration aufsetzen* oder *Konfiguration anzeigen* anklicken.

Füllen Sie die Felder (Details siehe unten) aus. Sobald Sie bereit sind, klicken Sie den Schalter *Konfiguration aufsetzen* an. Konnten nur Teile des Prozesses erfolgreich durchgeführt werden, können Sie die Parameter ändern und erneut versuchen.

Die Felder im Detail:

Feld	Zweck	Hinweise
Datenbank-Konfiguration		
DB-Server		
Hostname / IP	Hostname oder IP des Datenbank-Servers.	Vollständiger Host-Name, z.B.: mysql.mydomain.tld. Obligatorisch. Fehlwert: <i>localhost</i>
Port	Port-Nummer des Datenbank-Dienstes.	Obligatorisch. Fehlwert: <i>3306</i>
Haupt-Benutzer	Benutzer mit der Berechtigung, eine neue Datenbank anzulegen, mindestens aber Tabellen einer bestehenden Datenbank hinzuzufügen und zu löschen.	
Name	-	
Passwort	-	
MMfeed-Benutzer	Technischer Datenbank-Benutzer. MMF-Komponenten werden diesen Benutzer für die Anmeldung bei der Datenbank-Engine verwenden. Wenn nicht zuvor schon existent verfügt er über eingeschränkte Berechtigungen.	
Name	-	
Passwort	-	
Datenbank		
Name	Datenbank-Name	z.B. <i>mmfeed</i> . Obligatorisch.
Tabellennamen-Prefix	Präfix der Tabellennamen	z.B. <i>mmf_</i> Fakultativ

Feld	Zweck	Hinweise
		(dringend empfohlen, wenn eine bestehende Datenbank verwendet wird).
System-Konfiguration		
Datei-Struktur	Nicht veränderbar. mmf/Setup zeigt hier die vorgefundenen Verzeichnisse des MMF Basis-Verzeichnisses.	
Standardwerte	Fehlwerte, die beim Anlegen neuer Feeds vorgegeben werden. Sie können durch Feed-Autoren überschrieben werden.	
Sprach-Code	Sprache des Feeds und der Komponente mmf/Editor.	Wählen Sie eine der installierten Sprachen aus der Liste aus. Fehlwert: <i>English (Great Britain)</i>
Aktualisierungs-Intervall	Zeit in Minuten, während welcher ein Feed lokal gespeichert werden darf, bevor er erneut angefragt wird.	Obligatorisch. Fehlwert: <i>60</i> (1 Stunde).
Publikations-Dauer	Zeitdauer, während welcher eine Meldung publiziert werden soll.	Obligatorisch. Fehlwert: <i>1 Woche</i>
Debugging	Debugging-Parameter für die Verwendung durch alle MMF-Komponenten. Im Support-Fall kann Personal des Herstellers Sie darum bitten, Debugging zu aktivieren.	
Datei-Name	Pfad und Name der Debug-Datei.	Obligatorisch. Fehlwert: (vorgegeben durch mmf/Setup).
Max. Dateigrösse	Maximale Grösse der Debug-Datei. Wird diese Grösse überschritten, wird eine neue Datei eröffnet.	Fakultativ. Fehlwert: 300 KBytes. Unbegrenzt, wenn 0 (Null).
Aktiv	Debugging aktivieren / deaktivieren.	Wählen, um zu aktivieren. Fehlwert: inaktiv / nicht gewählt.
Ausführlich	Ausführliches Debugging aktivieren / deaktivieren.	Wählen, um zu aktivieren. Fehlwert: inaktiv / nicht gewählt.

Sobald Sie die Applikation korrekt aufgesetzt haben, empfehlen wir, aus Sicherheitsgründen, das Setup-Verzeichnis manuell umzubenennen und den entsprechenden Parameter in der Basis-Konfigurationsdatei `_config.inc` anzupassen.

Z.B. benennen Sie das Verzeichnis um von...

```
/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/setup/ zu...  
/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/admin_brown/
```

Dann ändern Sie den entsprechenden Wert in der Datei ...

```
/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/_config.inc:
```

```
<?php  
/*  
-----  
---  
MMFeeder Configuration.  
File:      /var/www/www.methodica.ch/Web/mmfeed/_config.inc  
Created:   2010-09-16 15:06:14 (UTC) by Setup.  
-----  
---  
*/  
...  
define ('SETUPPATH', 'admin_brown/');  
...  
?>
```

Zusätzlich / alternativ können Sie den Zugriff auf das Setup-Verzeichnis auch mittels des `.htaccess`-Mechanismus einschränken. Für weitere Informationen über diesen Mechanismus siehe:

<http://httpd.apache.org/docs/current/howto/htaccess.html>.

5 Administration

Ein Werkzeug-Set hilft Ihnen, dem Administrator, das MMF Applikationssystem zu unterhalten.

Geben Sie in einem Web-Browser diese URL ein:

<http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/>^{10,11}

mmf/Admin 1.04.00		
methodica message feed administrator utilities Copyright © 2010, methodica.ch		
Werkzeuge für den Administrator		
Name	Zweck	Link
mmf/Setup	Applikation aufsetzen: <ul style="list-style-type: none"> • Datenbank anlegen, sofern sie noch nicht existiert. • Datenbank-Tabellen anlegen. • (Technischen) Datenbank-Benutzer anlegen. • Beispiel-Daten für Feeds und Meldungen erzeugen. • Konfigurations-Datei für Datenbank erzeugen. • Konfigurations-Datei für Debugging erzeugen. • Andere Konfigurations-Datei(en) erzeugen. 	→
mmf/Backup	Datenbank sichern oder wieder-herstellen <ul style="list-style-type: none"> • Liste der Sicherungsdateien anzeigen. • Inhalt einer Sicherungsdatei anzeigen. • Datenbank-Inhalt in Sicherungsdatei schreiben. • Datenbank-Inhalt von Sicherungsdatei wieder-herstellen. 	→
mmf/Report	Installations-Bericht Informationen über Installation und Lizenz anzeigen. Auch für Fern-Unterstützung benötigt. (Nur in Englisch)	→
mmf/Sysinfo	System-Bericht System-Informationen anzeigen (phpinfo). Auch für Fern-Unterstützung benötigt. (Nur in Englisch)	→
mmf/Editor	Feed-Editor Web-basierter Editor für Feeds und Meldungen <ul style="list-style-type: none"> • Feeds und Meldungen anzeigen, ändern, löschen. • Feeds mit ihren Meldungen testen. • Beispiel-Code für das Einbinden in Web-Seiten generieren. 	→

Bild 6: Administrations-Werkzeuge

5.1 Werkzeuge und Hilfsmittel

Diese Werkzeuge und Hilfsmittel sind verfügbar:

- **mmf/Setup**
Dieses Werkzeug ist im Kapitel 4 "Aufsetzen der Datenbank und der Applikation" auf Seite 15 beschrieben.

¹¹ Anstelle von *setup* verwenden Sie bitte den richtigen Namen, falls Sie das Verzeichnis umbenannt haben.

- **mmf/Backup**
Ein Werkzeug zum Sichern des Datenbank-Inhaltes in Sicherungsdateien und zum Restaurieren des Datenbank-Inhalts von einer Sicherungsdatei. Es ist empfehlenswert, eine Sicherungsdatei zu erstellen, bevor grundlegende Änderungen an der Feed-Struktur vorgenommen werden. Regelmässige Backups (z.B. täglich) beugen Daten-Verlust durch defekte Massenspeicher-Geräte oder unbeabsichtigtes Löschen von Meldungen und Feeds durch Autoren vor.
Das Backup-Werkzeug wird detaillierter weiter unten beschrieben (siehe 5.2 "Das Werkzeug mmf/Backup", Seite 20).
- **mmf/Report**
Dieses Hilfsmittel erzeugt einen Bericht über die Installation und die Lizenz. Es ist eines von zwei Hilfsmitteln, das Sie benötigen, wenn Sie Support durch den Hersteller anfordern. Es arbeitet web-basiert und kann direkt auch durch Support-Personal benützt werden, sofern Sie ihnen den Zugriff ermöglichen.
- **mmf/Sysinfo**
Dieses Hilfsmittel liefert Informationen über die PHP-Installation. Es sind die gleichen Daten, welche die PHP-Funktion "phpinfo" liefert. Wie mmf/Report kann auch dieses Hilfsmittel im Support-Fall benötigt und gegebenenfalls direkt dem Support-Personal zur Verfügung gestellt werden.
- **mmf/Editor**
Das Werkzeug für den Autor / Editor. Es wird im separaten Benutzer-Handbuch ([user manual](#)) beschrieben.
Ihnen, als Administrator, dient das Werkzeug zum Testen der Installation. Sie benötigen es ausserdem, wenn ein Autor / Editor Benutzername und / oder Passwort eines Feeds vergessen hat. In diesem Fall können Sie auf den Feed mit dem Namen und Passwort des MMF Benutzers (siehe Kapitel 4 "Aufsetzen der Datenbank und der Applikation", Seite 15, Beschreibung "MMfeed-Benutzer") anmelden und die Werte neu setzen.
- **mmf/MPump**
Dieses Hilfsmittel importiert Meldungen aus besonders formatierten E-Mails und speichert diese in der Datenbank. mmf/MPump wird automatisch durch mmf/Editor gestartet und kann auch aus Batch-Jobs oder via Konsole gestartet werden.

5.2 Das Werkzeug mmf/Backup

mmf/Backup 1.04.00
methodica message feed backup utility
Copyright © 2010, [methodica.ch](#)

Backup / Restore mmFeeder database

Click an icon from the list below (*) to make a backup copy, to restore the database from a backup copy, or to remove a backup copy.

File	Date / Time	*	Remove
Make a backup from the current database			
mmf_backup.xml	mmf_backup.xml		
db_20100910_163725.xml	2010-09-10 16:37:25		
db_20100910_094641.xml	2010-09-10 09:46:41		
Refresh the above list			

Bild 7: Backup-Werkzeug

Sie können eine Sicherungsdatei erzeugen, indem Sie den zugehörigen Link (grüner Pfeil) oberhalb der Liste der Sicherungsdateien anklicken.

Die Web-Seite des Backup-Werkzeugs zeigt die Liste der früher erstellten Sicherungsdateien. Für jede dieser Dateien ist folgendes möglich ...

- Wiederherstellen des Datenbank-Inhalts wie zum Zeitpunkt, als die Sicherungsdatei erstellt worden war.
Dazu klicken Sie den Link (roter Pfeil) neben dem Namen der entsprechenden Sicherungsdatei an.
Beachte: wir empfehlen, wenn möglich vor der Wiederherstellung eine Sicherungsdatei zu erstellen. Diese dient dazu, den aktuellen Datenbank-Inhalt wieder herzustellen, falls die ausgewählte Sicherungsdatei nicht den erwarteten Inhalt hatte. Diese neue Sicherungsdatei können Sie anschließend selbstverständlich wieder entfernen.
- Den Inhalt einer Sicherungsdatei (im XML-Format) ansehen.
Klicken Sie dazu den Namen der entsprechenden Sicherungsdatei an.
- Eine Sicherungsdatei entfernen.
Wenn Sie den zugehörigen Link (rotes Kreuz) anklicken wird eine Sicherungsdatei gelöscht.
Beachte: Diese Operation kann nicht rückgängig gemacht werden.

Die Liste der Sicherungsdateien kann durch Anklicken des Links unterhalb der Liste (graues Dokument-Symbol mit Pfeilen) aufgefrischt werden.

Das Backup-Werkzeug ist nur in Englisch verfügbar.

Kommandozeilen-Schnittstelle (Command line interface)

Das Backup-Werkzeug kann auch im Rahmen eines Batch-Jobs, der auch periodisch z.B. durch Cron (Unix / Linux) oder Task-Scheduler (Windows) gestartet wird, aufgerufen werden.

Dazu ist eine Anweisung ähnlich dieser nötig:

- für Linux:
`/usr/bin/php12 /var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/setup/bat2web.php http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/backup.php10 optionen`
- für Windows:
`C:\prog\php.exe12 /var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/setup/bat2web.php http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/backup.php10 optionen`

Optionen hängen dabei von der gewünschten Operation ab:

- **Backup:**
`c=b`
- **Wiederherstellen:**
`c=r&f=pfad_und_name_der_sicherungsdatei`
z.B.:

¹² Setzen Sie den richtigen Pfad und Datei-Namen des PHP Command Line Interface Programmes hier ein.

```
c=r "f=X:\webservers\www.mydomain.tld\mmfeed\setup\admin\my archive\
db_20100910_094641.xml"
```

- **Entfernen:**

```
c=d&f=pfad_und_name_der_sicherungsdatei
```

z.B.:

```
"c=d&f=/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/admin/my archive/db_20100910_094641.xml"
```

Format-Regeln der Optionen:

- Options-Parameter sind Schlüsselwort-Parameter der Form *schlüssel=wert*.
- Options-Parameter werden von einander durch &-Zeichen oder Leerstellen getrennt.
- Werden Leerstellen verwendet, schliessen Sie Zeichenfolgen, die Leerstellen enthalten in Doppel-Hoch-Apostroph ein ("...").
Werden &-Zeichen verwendet, schliessen Sie die gesamte Zeichenfolge optionen in Doppel-Hoch-Apostroph ein.

Beispiele von Batch-Jobs sind hier zu finden ...

- für Linux:
pfad_zu_mmfeed/setup/**backup_nix.bat**
- für Windows:
pfad_zu_mmfeed/setup/**backup_win.bat**

5.3 Die Komponente mmf/MPump

Falls durch die installierte PHP-Version unterstützt, können Meldungen via speziell formatierter E-Mails hinzugefügt werden. Die Komponente mmf/MPump durchsucht die in den Feeds konfigurierten Mailboxen, extrahiert und importiert Meldungen aus E-Mails, die korrekt formatiert sind, in die Datenbank.

Die Komponente wird automatisch und wiederholt aufgerufen, sobald eine Web-Seite der Komponente mmf/Editor angezeigt wird. Diese Funktion kann deaktiviert werden, indem der Parameter *SUPPRESS_MAILPUMP* in der Konfigurations-Datei "path_to_mmfeed/**_config.inc**" (siehe 6.3 "_config.inc", Seite 26) zu *true* gesetzt wird.

Das Skript "pfad_zu_mmfeed/admin/**mail_feed.php**" ist die Implementation der Komponente mmf/MPump. Sie kann auch via Command Line Interface oder von der Konsole aufgerufen werden, z.B. aus einem Batch-Job, der mittels Cron (Unix / Linux) oder Task Scheduler (Windows) gestartet wird.

Command line interface

Um mmf/MPump aufzurufen, ist eine PHP CLI Anweisung wie diese nötig:

- für Linux:
/usr/bin/php¹²
/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/setup/**bat2web.php**
http:// www.yourdomain.tld/mmfeed/admin/**mail_feed.php**¹⁰ option
- für Windows:
C:\prog\php.exe¹²
/var/www/www.yourdomain.tld/Web/mmfeed/setup/**bat2web.php**
http:// www.yourdomain.tld/mmfeed/admin/**mail_feed.php**¹⁰ option

Option ist fakultativ. Wenn der Aufruf die Option **verbose=true** enthält, gibt mmf/MPump Informationen zum Import-Prozess aus.

Beispiele von Batch-Jobs sind hier zu finden ...

- für Linux:
pfad_zu_mmfeed/admin/**mailfeed_nix.bat**
- für Windows:
pfad_zu_mmfeed/admin/**mailfeed_win.bat**

5.4 Das Bat2Web-Skript

Einige Komponenten, wie mmf/MPump oder mmf/Backup, können aus Batch-Skripten heraus aufgerufen werden. Dies ist z.B. dann nötig, wenn die Komponente automatisch zu bestimmten Zeiten aktiviert werden soll. Weil aber die mmf-Komponenten und –Routinen an einen Web-Server gebunden sind, müssen sie über das HTTP(S)-Protokoll aufgerufen werden.

Das Skript *pfad_zu_mmfeed/setup/bat2web.php*

- akzeptiert Batch-Parameter,
- transformiert diese in eine URL,
- sendet eine HTTP-Anfrage und
- liefert dem Aufrufer das Ergebnis der Anfrage zurück.

Es wird direkt über den standalone PHP-Interpreter aufgerufen.

Format: *php_interpreter pfad_zu_mmfeed/setup/bat2web.php URL params*

Where:

- php_interpreter: Pfad und Datei-Name des standalone PHP-Interpreters.
- bat2web.php: Relais-Skript, das den HTTP-Verkehr übernimmt.
- URL: URL der Seite oder des Skripts wie wenn Sie es im Browser aufrufen würden.
- params: URL-Parameter, die addiert werden sollen. Schlüsselwort-Format "schlüssel=wert"

Beispiel

Eine Batch-Datei könnte so aussehen:

Unix- / Linux-OS

```
#!/bin/bash
cd /var/www/www.methodica.ch/Web/mmfeed/ssetup/
/usr/bin/php bat2web.php
http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/backup.php c=b cons=true > back-
up.log
```

Windows-OS

```
cd X:\www.yourdomain.tld\mmfeed\setup\
C:\xampp\php\php.exe bat2web.php
http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/backup.php c=b cons=true > back-
up.log
```

Falls Benutzer-Authentisierung nötig ist (.htaccess), können Sie das Paar benutzername:passwort der URL so voranstellen:

```
benutzername:passwort@http://www.yourdomain.tld/mmfeed/setup/backup.php
```

6 Konfigurations-Dateien

6.1 Übersicht

Die Tabelle unten führt die Konfigurations-Dateien auf und beschreibt knapp was sie festlegen. Parameters, die nicht verändert werden sollen sind **orange** markiert, solche, die verändert werden können **grün**.

Datei		
M	Parameter	Zweck, Fehlwert
pfad_zu_mmfeed/ userpar.ini		
	Company	Firmenname
	(Sie können eigene Variablen hier anfügen, die anschliessend in den meisten Feldern von Feeds und Meldungen referenziert werden können)	
pfad_zu_mmfeed/ _config.inc		
	SUPPRESS_VERSIONCHECK	mmf/Editor zeigt keinen Link zur Versionskontrolle an.
	SUPPRESS_MAILPUMP	mmf/Editor startet mmf/MPump nicht.
	OPEN_MESSAGES	Im HTML-Format zeigt mmf/Feeder die hier definierte Anzahl Meldungen expandiert, den Rest komprimiert an. Alle Meldungen werden expandiert angezeigt, wenn dieser Parameter den Wert -1 hat. Fehlwert: 3.
	(Alle anderen Parameter werden während des Setup-Prozesses festgelegt)	
pfad_zu_mmfeed/admin/ _debug.cfg		
	DEBUGFILE	Pfad und Name der Debug-Datei.
	DEBUG	Debug-Modus <i>true</i> <i>false</i> , Fehlwert: <i>false</i>
	DEBUGVERBOSE	Umfangreiches Debugging <i>true</i> <i>false</i> , Fehlwert: <i>false</i>
	DEBUGMAXSIZE	Maximale Grösse der Debug-Datei. Wenn die Datei diese Grösse erreicht, wird eine neue angelegt. Fehlwert: 307200 (= 3 KB)
pfad_zu_mmfeed/admin/ _default.cfg		
	LANG	Sprach-Code für mmf/Editor (Sprache muss installiert sein). Fehlwert: <i>en-GB</i> .
	TTL	Time-to-live: definiert den Zeitraum in Minuten, während dessen eine Lese-Software einen Feed lokal speichern

Datei		
M	Parameter	Zweck, Fehlwert
		darf, bis er erneut abgefragt wird. Fehlwert: 60 Minuten.
	MAXAGE	Zeitraum in Sekunden, während welcher eine Meldung ab Publikationsbeginn angezeigt wird. <i>Publikationszeit von...bis</i> . Fehlwert: 604800 Sekunden (= 7 Tage).
<p>pfad_zu_mmfeed/admin/_credentials.cfg Hinweis: Nur nötig, wenn das Verzeichnis <i>admin</i> durch <i>.htaccess</i> geschützt ist.</p>		
	username	Benutzername, Fehlwert: keiner
	password	Passwort, Fehlwert: keiner

Hinweise: Ändern Sie keinesfalls andere, hier nicht aufgeführte Konfigurations-Dateien. Beachten Sie sorgfältig die Syntax der Konfigurations-Dateien - andernfalls kann die Applikation unbrauchbar werden!

6.2 userpar.ini

Hier festgelegte Variable können in den meisten Feldern der Feeds und Meldungen durch Autoren / Editoren referenziert werden. Variablen-Referenzen sind in geschweifte Klammern eingeschlossene Variablen-Namen.

So könnte beispielsweise das Feld "Copyright" diesen Inhalt haben:

"Copyright {copy} {year}, {company}"

Inhalt von userpar.ini

```
; Entry format: "key=value".
; Comment lines start with semikolon
; company=myCompany
; author=FeedMaster
```

Hier sind 2 Variable vorgesehen – wenn auch als Kommentar (;) markiert: *company* und *author*.

Diese Standard-Variablen sind immer verfügbar:

Variablen-Name	Bedeutung	Hinweise / Beispiele
{server_root_url}	URL zum Heim-Verzeichnis der Web-Site.	» http://www.mydomain.tld
{date}	Datum im format "jjjj-mm-dd".	» 2013-05-21
{time}	Zeit im Format "hh:mm:ss", 24 Stunden.	» 22:03:27
{year}	Jahr im Format "jjjj"	» 2011
{copy}	Das Copyright-Zeichen © in einem für Feeds geeigneten Format.	
{httpbasepath}	URL zum Feed-Verzeichnis (nicht zur Eingangsseite).	» https://www.mydomain.tld/mmfeed/
{filebasepath}	Datei-Pfad zum Feed-Verzeichnis.	Zur allfälligen Verwendung in eigenen Skripten.
{your_variable}	Zusätzlich jede in der Datei <i>pfad_zu_mmfeeder/userpar.ini</i> festgelegte Variable (siehe oben).	

6.3 `_config.inc`

Dies ist die Grund-Konfigurations-Datei für alle MMF-Komponenten. Sie wird während des Setup-Prozesses angelegt.

Inhalt von `_config.inc`

```
<?php
/*
-----
--
MMFeeder Configuration.
File:      /var/www/www.methodica.ch/Web/mmf/_config.inc
Created:   2010-09-13 08:20:38 (UTC) by Setup.
-----
--
*/
define ('LANGUAGES','English (Great Britain):en-GB|Deutsch:de');
define ('HTTPBASEPATH','http://www.methodica.ch/mmf/');
define ('FILEBASEPATH','/var/www/www.methodica.ch/Web/mmf/');
define ('FEEDDIR','mmf');
define ('CLASSPATH','library/');
define ('LANGPATH','library/lang/');
define ('ADMPATH','admin/');
define ('DOCPATH','doc/');
define ('IMAGESPATH','images/');
define ('SCRIPTSPATH','scripts/');
define ('STYLESPATH','styles/');
define ('SETUPPATH','setup/');
define ('CFGEXT','.cfg');
define ('STYLESEXT','.css');
define ('DEFAULTCFG','_default.cfg');
define ('DBCFG','_db.cfg');
define ('DEBUGCFG','_debug.cfg');
define ('DEFSTYLES','_default.css');
define ('LINKIMAGE','link_arrow.png');
define ('SUPPRESS_MAILPUMP',false);
define ('SUPPRESS_VERSIONCHECK',false);
define ('OPEN_MESSAGES',3);
?>
```

Die Einträge:

M	Definition	Bedeutung	Hinweise
	LANGUAGES	Die installierten Sprachen.	
	HTTPBASEPATH	MMF-Pfad zur Verwendung in URLs.	
	FILEBASEPATH	Datei-Pfade zu MMF.	
	FEEDDIR	MMF-Verzeichnis (relativ zum Host-Root-Verzeichnis).	
	CLASSPATH	Verzeichnis mit Klassen und Funktionen.	
	LANGPATH	Sprach-Verzeichnis (relativ zu CLASSPATH).	
	ADMPATH	mmf/Editor Pfad.	
	DOCPATH	Document- und Hilfe-Verzeichnis (relativ zu ADMPATH).	
	IMAGESPATH	Bild-Verzeichnis.	
	SCRIPTSPATH	Skript-Verzeichnis (client-seitige Skripte).	
	STYLESPATH	Style-Sheets-Verzeichnis.	
	SETUPPATH	Setup- / Administrator-Verzeichnis.	
	CFGEXT	Standard-Erweiterung von Konfigurations-Dateien.	

M	Definition	Bedeutung	Hinweise
	STYLESEXT	Standard-Erweiterung von Style-Sheet-Dateien.	
	DEFAULTCFG	Name der Default-Konfigurations-Datei.	
	DBCFG	Name der Datenbank-Konfigurations-Datei.	
	DEBUGCFG	Name der Debugging-Konfigurations-Datei.	
	DEFSTYLES	Standard Style-Sheet, wenn keines definiert ist.	
	LINKIMAGE	Link-Pfeil zur Verwendung in HTML-formatierten Feeds.	
	SUPPRESS_MAILPUMP	De-aktiviert den automatischen Aufruf des E-Mail-Importeurs durch mmf/Editor.	<i>true</i> oder <i>false</i>
	SUPPRESS_VERSIONCHECK	De-aktiviert die Funktion zur Versionprüfung.	<i>true</i> oder <i>false</i>
	OPEN_MESSAGES	Anzahl der erweitert angezeigten Meldungen in HTML-formatierten Feeds.	Fehlwert: 3

Die Bedeutung der Farbmarken (M):

 : Nicht verändern!

 : Nur ändern, wenn Sie aus Sicherheitsgründen den Namen des Setup-Verzeichnisses ändern.

 : Kann geändert werden. Bitte Syntax beachten!

6.4 *_db.cfg*

Diese Datei konfiguriert den Datenbank-Zugriff. Sie wird im Rahmen des Setup-Prozesses angelegt. **Bitte keine Änderungen daran vornehmen!**

Inhalt von *_db.cfg*

```
<?php
/*
-----
--
MMFeeder Database Configuration.
File:      /var/www/www.mydomain.tld/Web/mmf/admin/_db.cfg
Created: 2010-09-02 10:31:20 (UTC) by Setup.
-----
--
*/
define ('DB_PREF', 'mmf_');
define ('DB_HOST', 'localhost');
define ('DB_PORT', '3306');
define ('DB_NAME', 'mmfeed');
define ('DB_FTAB', 'mmf_feeds');
define ('DB_ITAB', 'mmf_items');
define ('DB_USER', 'mmf_tu');
define ('DB_PWOR', 'mmf4C935CCE9696A9@41800409');
?>
```

The entries:

Definition	Bedeutung	Fehlwert
DB_PREF	Präfix der Tabellen-Namen.	mmf_
DB_HOST	Hostname oder IP des Datenbank-Dienstes	localhost
DB_PORT	Port-Nummer des Datenbank-Dienstes	3306
DB_NAME	Datenbank-Name	mmfeed
DB_FTAB	Name der Feeds-Tabelle	mmf_feeds
DB_ITAB	Name der Meldungs-Tabelle	mmf_items
DB_USER	Name des MMF Datenbank-Benutzers	mmf_tu

Definition	Bedeutung	Fehlwert
DB_PWOR	Passwort des MMF Datenbank-Benutzers	(generiert)

6.5 *_debug.cfg*

Diese Datei legt das Debugging fest. Sie können bei Beachtung der Syntax die Werte hier verändern. Am besten tun Sie dies jedoch mittels mmf/Setup.

Inhalt von *_debug.cfg*

```
<?php
/*
-----
--
MMFeeder Debug Configuration.
File:      F:/www.mydomain.tld/mmfeed/admin/_debug.cfg
Created:   2010-09-19 13:56:39 (UTC) by Setup.
-----
--
*/
define ( 'DEBUGFILE', 'W:/www.mydomain/mmfeed/admin/debug.txt' );
define ( 'DEBUG', true );
define ( 'DEBUGVERBOSE', false );
define ( 'DEBUGMAXSIZE', 307200 );
?>
```

The entries:

Definition	Bedeutung	Fehlwert
DEBUGFILE	Pfad und Name der Debug-Datei.	k/A
DEBUG	Debugging aktiv (true) oder inaktiv (false)	false
DEBUGVERBOSE	Umfangreiches Debugging aktiv (true) oder inaktiv (false)	false
DEBUGMAXSIZE	Maximale Grösse der Debug-Datei. Eine neue Datei wird angelegt, sobald diese Grösse erreicht ist.	300Kbytes (307200B)

6.6 *_default.cfg*

Diese Datei legt Fehlwerte für Feeds fest. Alle Parameter können beim Anlegen / Editieren von Feeds überschrieben werden. Der Parameter *LANG* wird auch für Komponenten wie mmf/Editor, mmf/Setup, usw. verwendet. Sie können bei Beachtung der Syntax die Werte hier verändern. Am besten tun Sie dies jedoch mittels mmf/Setup.

Inhalt von *_default.cfg*

```
<?php
/*
-----
--
MMFeeder Defaults Configuration.
File:      F:/www.mydomain.tld/mmfeed/admin/_default.cfg
Created:   2010-09-19 13:56:39 (UTC) by Setup.
-----
--
*/
define ( 'LANG', 'en-GB' );
define ( 'TTL', 60 );
define ( 'MAXAGE', 604800 );
$languages = array(
```

```
'English (Great Britain)' => 'en-GB',  
'Deutsch' => 'de'  
);  
?>
```

Die Einträge:

Definition	Bedeutung	Fehlwert
LANG	Sprach-Code für MMF-Komponenten und Vorgabewert für Feeds.	En-GB
TTL	Fehlwert time-to-live (Minuten). TTL ist der maximale Zeitraum für die lokale Speicherung eines Feeds durch die Lese-Software.	60
MAXAGE	Fehlwert Zeitdifferenz zwischen Publikationszeit von...bis in Sekunden.	1 Woche (604800s)

7 Einen Feed in eine Web-Seite einbinden

Feeds werden (zusammen mit den ihnen zugeordneten Meldungen) in den Formaten RSS, ATOM, and HTML publiziert.

Sie können einen Feed im HTML-Format in eine beliebige Web-Seite einbinden.

Drei Schritte sind dazu nötig:

1. Die Seite muss die Skripte (JavaScript) zum Anfragen eines Feeds und Zuweisen des resultierenden Texts an einen Behälter (DIV) in der HTML-Seite beinhalten (Update-Funktion).
2. Die HTML-Seite muss so angepasst werden, dass sie den oben beschriebenen Behälter beinhaltet und die Update-Funktion startet.
3. Definitionen (styles) sind nötig, die festlegen, wie die Elemente des Feeds dargestellt werden.

Der einfachste Weg, eine lauffähige Beispiel-Seite - die alles enthält - zu erzeugen, ist die Funktion **Beispiel-Seite (Code)** der Komponente mmf/Editor zu verwenden (siehe Benutzer-Handbuch).

7.1 Die Skripte

Eine Web-Seite mit eingebundenem Feed enthält diesen Code im Bereich `<head>...</head>`:

```
<script type="text/javascript" src http://www-  
mydomain.tld/mmfeed/scripts/ajaxify_min.js "></script>  
  
<script type="text/javascript">  
  var refreshInterval = 60 * 1000; // 60 seconds  
  var feedTimer = 0;  
  var ajax_obj = 0;  
  
  function loadFeed() {  
    if (feedTimer) {  
      clearTimeout(feedTimer);  
      feedTimer = 0;  
    }  
    ajax_obj = new ajax();  
    ajax_obj.openRequest(  
      'index.php',  
      'feedname=en.www.mydomain.tld&type=html&options=inline|nohead',  
      'GET',  
      'news_panel'  
    );  
    feedTimer = setTimeout('loadFeed()',refreshInterval);  
  }  
</script>
```

Die erste Anweisung `<script >... ajaxify_min.js </script>` bindet ein Skript ein, welches AJAX-Verbindungen herstellt und Daten mit dem Host austauscht. Dies ist Voraussetzung dafür, dass die Seite dynamisch Teile der Seite (den Feed) laden kann. Sie finden ein Listing dieses Skripts hier: 8.1.1 "ajaxify.js", page 33.

Das zweite Skript `<script>...</script>` - die Update-Funktion – liest und aktualisiert den Feed periodisch (hier in einem Intervall von 60 Sekunden, kann selbstverständlich geändert werden). Der resultierende Text wird einem DIV-Element in der Web-Seite mit der Identifikation (ID) `news_panel` zugewiesen.

Die Update-Funktion wird durch einen ersten Aufruf der Funktion `loadFeed()` unmittelbar nach dem Laden der Web-Seite gestartet.

Beachte: ersetzen Sie den formalen Feed-Namen `en.www.mydomain.tld` durch den tatsächlichen Namen des Feeds, den Sie einbinden wollen.

7.2 Den HTML-Code anpassen

Innerhalb des HTML-Codes einer Web-Seite muss ein DIV-Behälter mit der richtigen Identifikation verfügbar sein, dem die Update-Funktion den Feed-Inhalt übergeben kann. Zum Beispiel:

```
<div id="news_panel">&nbsp;</div>
```

Beachte: Die id (`news_panel`) muss gleich lauten wie der entsprechende Parameter in der Update-Funktion.

Und in der BODY-Anweisung der Seite muss der Aufruf zum Starten der Update-Funktion angefügt werden. Zum Beispiel:

```
<body onload="loadFeed();">
```

7.3 Die Darstellungs-Definitionen

Sie können das Aussehen des eingebundenen Feeds über Stil-Klassen festlegen und so der übrigen Web-Seite angleichen. Mmf/Feeder ordnet jedem Element eines Feeds eine Stil-Klasse zu. Stil-Definitionen legen pro Klasse fest, wie das entsprechende Element dargestellt wird.

Dies sind die Stil-Klassen:

Klassen-Name	Element / Zustand
<code>.mmf_feed_panel</code>	Feed-Bereich (z.B. Rahmen, Hintergrund-Farbe, usw.).
<code>.mmf_feed_header</code>	Feed-Titel.
<code>.mmf_feed_header_link</code>	Hyperlinks im Feed-Titel.
<code>.mmf_feed_header_link:hover</code>	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
<code>.mmf_feed_text</code>	Feed-Text-Bereich.
<code>.mmf_feed_text_link</code>	Hyperlinks im Feed-Text-Bereich.
<code>.mmf_feed_text_link:hover</code>	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
<code>.mmf_feed_footer</code>	Feed-Fuss-Bereich (z.B. Copyright, usw.).
<code>.mmf_feed_footer_link</code>	Hyperlinks im Feed-Fuss-Bereich.
<code>.mmf_feed_footer_link:hover</code>	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
<code>.mmf_item_panel</code>	Meldungs-Bereich (z.B. Rahmen, Hintergrund-Farbe, usw.).
<code>.mmf_item_panel_last</code>	Letzter Meldungs-Bereich.
<code>.mmf_item_header</code>	Meldungs-Titel.

Klassen-Name	Element / Zustand
.mmf_item_header_link	Hyperlinks im Meldungs-Titel.
.mmf_item_header_link:hover	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
.mmf_item_text	Meldungs-Text-Bereich.
.mmf_item_text_link	Hyperlinks im Meldungs-Text-Bereich.
.mmf_item_text:hover	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
.mmf_item_footer	Meldungs-Fuss, z.B. Publikationszeit, Autor, usw.
.mmf_item_footer_link	Hyperlinks im Meldungs-Fuss.
.mmf_item_footer_link:hover	Wie oben; wenn der Maus-Cursor über dem Element steht.
.mmf_feed_text_link IMG	Bild (Pfeil) in Hyperlinks Innerhalb des Feed-Textes.
.mmf_item_text_link IMG	Bild (Pfeil) in Hyperlinks Innerhalb des Meldungs-Textes.
.mmf_p	Paragrafen innerhalb des Feed- oder Meldungs-Textes.

Sogenannte Style-Sheet-Dateien enthalten die Definitionen für die Stil-Klassen. Sie werden im Bereich `<head>...</head>` einer Web-Seite wie folgt eingebunden:

```
<link type="text/css"
href="http://www.yourdomain.tld/mmfeed/styles/mmfeed_default.css"
rel="stylesheet" />
```

Ein Standard (default) Style-Sheet sowie die Varianten blau (*blue*), grau (*gray*), grün (*green*) und orange liegen im Verzeichnis "pfad_zu_mmfeed/styles/" und können in Ihren Web-Seiten verwendet werden:

- *mmfeed_default.css* (gleich wie *mmfeed_orange.css*),
- *mmfeed_blue.css*,
- *mmfeed_gray.css*,
- *mmfeed_green.css*,
- *mmfeed_orange.css*.

Sie können Ihre eigenen Style-Sheets, auf Ihre Web-Seiten abgestimmt, erstellen. In dem Falle empfehlen wir Ihnen, die Stil-Eigenschaften ausgehend von einem der Beispiele anzupassen und unter einem Namen der Form "*mmfeed_schema.css*"¹³ im gleichen Verzeichnis wie die vorgefertigten Style-Sheet-Dateien zu speichern. Dies erlaubt Ihnen anschliessend, das Style-Sheet mit der Test-Funktion der Komponente mmf/Editor anhand konkreter Feeds zu überprüfen.

¹³ Verwenden Sie Ihren eigenen Namen statt des formalen Namens *schema*.

8 Anhang

8.1 Skripte (JavaScript)

Eine Anzahl Skripte wird auf Client-Seite durch die Komponente mmf/Editor und für das Einbinden von Feeds in HTML-Seiten benötigt. Diese Skripte sind in JavaScript, Version 1.1, geschrieben.

8.1.1 ajaxify.js

Dieses Skript wird in Web-Seiten mit eingebundenem Feed benötigt. Es ist in unkomprimierter und in komprimierter Form vorhanden. Die komprimierte Variante wird schneller geladen, wenn die Web-Seite aufgebaut wird. Deshalb empfehlen wir, diese Variante in Ihren Web-Seiten zu verwenden.

Selbstverständlich können Sie mit der entsprechenden Sorgfalt dieses Skript auch durch eigene Funktionalität erweitern oder in Ihre eigenen Skripte einbauen.

Die unkomprimierte Original-Version ist unten aufgelistet.

```
/* *****  
  
AJAXIFY.JS: A simple AJAX script  
  
Copyright (C) 2010 methodica (http://www.methodica.ch)  
  
This program is free software: you can redistribute it and/or modify  
it under the terms of the GNU General Public License as published by  
the Free Software Foundation, version 3 of the License.  
  
This program is distributed in the hope that it will be useful,  
but WITHOUT ANY WARRANTY; without even the implied warranty of  
MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.  
The author may UNDER NO CIRCUMSTANCES BE MADE LIABLE FOR ANY  
CONSEQUENCES OF USING THE PROGRAM. IF THIS WAIVER OF ALL LIABILITY  
CONTRADICTS THE LAW WHERE YOU INTEND TO USE THE PROGRAM ITS USE IS  
STRICTLY PROHIBITED.  
See the GNU General Public License for more details.  
  
You should have received a copy of the GNU General Public License  
along with this program. If not, see <http://www.gnu.org/licenses/>.  
  
***** */  
  
// Ajax state values  
var READY_STATE_UNINITIALIZED = 0;  
var READY_STATE_LOADING = 1;  
var READY_STATE_LOADED = 2;  
var READY_STATE_INTERACTIVE = 3;  
var READY_STATE_COMPLETE = 4;  
  
// Ajax request counter  
var OPEN_AJAX_REQUESTS = 0;  
  
// Get element object from element id  
function getElement(id) {  
    return document.getElementById ? document.getElementById(id) : document.all ? docu-  
ment.all(id) : document.layers[id];  
}  
  
// Expand / contract containers  
function togglepnl(id){  
    if(!id) { return; }  
    id = typeof id === "string" ? getElement(id) : id; if(!id) return;  
    var expand = (id.style.display=='none');  
    id.style.display=(expand ? "" : "none");  
}
```

```
// Adjust element alignment and text direction for arabic and hebrew text
function adjustDir(inp,html) {
    if (!inp) return;
    inp = typeof inp === "string" ? getElement(inp) : inp;
    if (!inp) return;
    var xc_arabic = '\\u0600-\\u06FF\\u0750-\\u077F\\uFB50-\\uFDFD\\uFE70-\\uFEFF';
    var xc_hebrew = '\\u0591-\\u05A0\\u05D0-\\u05EA\\u0591-\\u05A0\\u05F0-\\u05F4\\u05C0-\\u05C4';
    var xc = new RegExp('^([0-9\\u0000-\\u0020\\u2000-\\u200D]*['+xc_arabic+xc_hebrew+'])');
    var cc = new RegExp('^([\\u0000-\\u0020\\u2000-\\u200D]*$)');
    var v = (html) ? inp.innerHTML : inp.value; if (!v) return;
    if (v.match(xc)) { // arabic character set
        inp.dir = 'rtl';
        inp.style.textAlign = 'right';
    } else if (!v.match(cc)) { // not control and punctuation character set
        inp.dir = 'ltr';
    }
}

// Ajax object
function ajax(anch) {
    this.anchname = anch;
    this.myreq = null;
    this.onerror = this.defaultError;
    this.onload = null;
    this.block = null;
    this.touttimer = null;
    this.nomsg = 0;
}

ajax.prototype.openRequest = function (url,params,httpMethod,id,onload) {
    if (!httpMethod) {
        httpMethod="POST";
    } else {
        httpMethod = httpMethod.toUpperCase();
    }
    var u = url + "?" + params;
    this.anchname = id;
    this.onload = onload;
    this.myreq = this.initXMLHttpRequest();
    if (this.myreq) {
        this.block = getElement(this.anchname);
        try {
            var loader=this;
            // Register function for readyState event
            this.myreq.onreadystatechange=function() {
                loader.onReadyState.call(loader);
            }
            this.myreq.open(httpMethod,u,true);
            var p = params;
            if (httpMethod=="POST") {
                this.myreq.setRequestHeader("Content-Type","application/x-www-form-urlencoded");
            }
            this.myreq.setRequestHeader("Content-length", params.length);
            this.myreq.setRequestHeader("Connection", "close");
        } else {
            this.myreq.setRequestHeader("Content-Type","text/html");
        }
        // Set timeout to 30 seconds
        this.touttimer = setTimeout(function() {
            if (this.block) {this.block.innerHTML="Request timed out!";}
            this.myreq.abort();
            OPEN_AJAX_REQUESTS--;
            if (this.onload) { req.responseText=""; this.onload.call(req.responseText); }
        }, 30000);
        // Send request
        this.myreq.send(params);
    } catch (err) {
        this.onerror.call(this);
    }
    OPEN_AJAX_REQUESTS++;
}

var rscript = /<script(.|\s)*?</script>/gi;
```

```
ajax.prototype.onReadyState = function() {
    var req = this.myreq;
    var ready=req.readyState;
    var data=null;
    var coord=null;
    if (this.touttimer) clearTimeout(this.touttimer);
    this.touttimer = null;
    if ( (this.block) && (!this.nomsg) ) {this.block.innerHTML="&hellip;"; }
    if (ready==READY_STATE_COMPLETE) {
        OPEN_AJAX_REQUESTS--;
        // Extract scripts, execute, and remove them from the HTML text
        if (this.block) {
            this.block.innerHTML=req.responseText.replace(rscript, "");
            var myregex = /<script [\s\S]*?>([\s\S]*)</script>/;
            var match = myregex.exec(req.responseText);
            if (match != null) {
                try {
                    eval(match[1]);
                } catch(err) {
                    // alert(err);
                }
            }
        }
        // Execute onload() function if defined
        if (this.onload) { this.onload(this); }
    }
}

ajax.prototype.initXMLHttpRequest = function() {
    var xRequest=null;
    if (window.XMLHttpRequest) {
        xRequest = new XMLHttpRequest();
    } else if (window.ActiveXObject) {
        xRequest = new ActiveXObject ("Microsoft.XMLHTTP");
    }
    return xRequest;
}

ajax.prototype.defaultError = function() {
    if (this.touttimer) clearTimeout(this.touttimer);
    this.touttimer = null;
    OPEN_AJAX_REQUESTS--;
    alert("error fetching data!"
        + "\n\nreadyState:" + this.myreq.readyState
        + "\nstatus:      " + this.myreq.status + ": " + this.myreq.statusText
        + "\nheaders:    " + this.myreq.getAllResponseHeaders()
        );
}
}
```

8.1.2 Weitere Skripte

Die anderen Skripte werden durch die Komponente mmf/Editor verwendet.

Bitte verändern Sie keines dieser Skripte!

8.2 Darstellungs-Definitionen

Ein Satz von Definitions-Dateien steht zur Verfügung (siehe dazu 7.3 "Die Darstellungs-Definitionen", Seite 31).

Unten dargestellt ist die Standard Definitions-Datei (Farb-Schema *orange*):

```
.mmf_feed_panel {
    margin:0px 0px 4px 0px; padding:0;
    color:#333333; background-color:#ffffff;
    border:1px solid #990000;
}
.mmf_feed_header {
    margin:0px 0px 0px 0px; padding:0px 4px 2px 4px;
    color:#ffffff; background-color:#990000;
    font-size:1.2em; font-weight:bold;
    cursor:pointer;
}
.mmf_feed_header_link {
    color:#336699 !important;
}
```

```
        font-style:italic; text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_header_link:hover {
        color:#e0f7ff !important; background-color:#999999 !important;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_text {
        margin:0em 0px 2px 0px; padding:2px 4px 2px 4px;
        color:#666666;
        font-size:1.0em;
    }
    .mmf_feed_text_link {
        color:#666666;
        font-style:italic; text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_text_link:hover {
        color:#e0f7ff !important; background-color:#999999 !important;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_footer {
        margin:2px 0px 0px 0px; padding:0px 0px 2px 0px;
        color:#999999;
        font-size:0.8em;
    }
    .mmf_feed_link {
        margin:2px 0px 0px 0px; padding:0px 4px 0px 0px;
        color:#336699 !important;
        font-size:0.8em;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_link:hover {
        color:#333333 !important; background-color:#e0f7ff !important;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_footer_link {
        color:#999999;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_feed_footer_link:hover {
        color:#e0f7ff !important; background-color:#999999 !important;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_item_panel {
        margin:0px 0px 4px 0px; padding:0;
        color:#333333; background-color:#fff0cc;
        border:1px solid #cc6633;
    }
    .mmf_item_panel_last {
        margin-bottom:0;
    }
    .mmf_item_header {
        margin:0px 0px 0px 0px; padding:0px 4px 2px 4px;
        color:#ffffff; background-color:#cc6633;
        font-size:1.0em;
        font-weight:bold;
        cursor:pointer;
    }
    .mmf_item_header_link {
        color:#ffffff;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_item_header_link:hover {
        color:#999999 !important; background-color:#e0f7ff !important;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_item_text {
        margin:0em 0px 2px 0px; padding:2px 4px 2px 4px;
        color:#333333;
        font-size:1.0em;
    }
    .mmf_item_text_link {
        color:336699 !important;
        font-style:italic; text-decoration:none;
        text-decoration:none;
    }
    .mmf_item_text_link:hover {
        color:#ffffff !important; background-color:#999999 !important;
```

```
    text-decoration:none;
}
.mmf_item_link {
    color:#333399 !important;
    font-style:italic; text-decoration:none;
    text-decoration:none;
}
.mmf_item_link:hover {
    color:#ffffff !important; background-color:#999999 !important;
    text-decoration:none;
}
.mmf_item_footer {
    margin:2px 0px 0px 0px; padding:0px 0px 2px 0px;
    color:#999999;
    font-size:0.8em;
}
.mmf_item_footer_link {
    color:#6699cc !important;
    text-decoration:none;
}
.mmf_item_footer_link:hover {
    color:#ffffff !important; background-color:#999999 !important;
    text-decoration:none;
}
.mmf_feed_header_link IMG,
.mmf_feed_text_link IMG,
.mmf_item_text_link IMG,
.mmf_item_link IMG {
    border: 0px;
}
.mmf_table,
mmf_tr,
mmf_td {
    margin:0; padding:0; border:0;
}
.mmf_p {
    margin:0em 0em 0.133333em 0em;
}
}
```

8.3 Vollständige Beispiel Web-Seite

Unten finden Sie eine vollständige Web-Seite mit eingebundenem Feed.

```
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML 4.01 Transitional//EN"
    "http://www.w3.org/TR/html4/loose.dtd">
<html>
<!--
    HINT: To test this code...
    - select it,
    - copy it to the clipboard,
    - in a text editor, create a new file and paste the code,
    - save it locally as (e.g.) 'test.html',
    - double click the file to show in the browser.
-->
<head>

<title>mmFeeder demo_de - en-GB</title>

<meta http-equiv="Content-Language" content="en-GB" />
<meta http-equiv="Content-Type" content="text/html; charset=UTF-8" />

<!-- ##### EMBEDDING: HEADER BEGIN ##### (STEP 1) ##### -->
<link type="text/css" href="http://www.methodica.ch/mmfeed/styles/mmfeed_default.css"
rel="stylesheet" />
<script type="text/javascript"
src="http://www.methodica.ch/mmfeed/scripts/ajaxify_min.js"></script>
<script type="text/javascript">
    var nofeedhead = false;           // Set to 'true' to suppress the feed header
    var refreshInterval = 5 * 60 * 1000; // Feed refresh interval (5 minutes)
    var feedTimer = 0;
    var ajaxObj = 0;

    function loadFeed() {
        if (feedTimer) {
            clearTimeout(feedTimer);

```

```
        feedTimer = 0;
    }
    ajaxObj = new ajax();
    ajaxObj.openRequest(
        'http://www.methodica.ch/mmfeed/index.php',
        'feedname=demo_de&language=en-
GB&type=html&options=inline'+((nofeedhead)?'|nohead':''),
        'GET',
        'news_panel'
    );
    feedTimer = setTimeout('loadFeed()',refreshInterval);
}
</script>
<!-- ##### EMBEDDING: HEADER END ##### (STEP 1) ##### -->

<style type="text/css">
BODY {
    font-family:tahoma,arial,Helvetica,sans-serif;
    font-size:76%;
}

#container {
    width: 600px;
    margin: 10px auto;
    background-color: #fff;
    color: #333;
    border: 1px solid gray;
}

#header_panel {
    padding: 0.3333333em;
    background-color: #ddd;
    border-bottom: 1px solid gray;
}

#header_panel h1 {
    padding: 0;
    margin: 0;
}

#left_panel {
    float: left;
    width: 400px;
    height: 500px;
    margin: 0;
    padding: 0.3333333em;
}

#right_panel {
    height: 500px;
    margin-left: 400px;
    border-left: 1px solid gray;
    padding: 0.3333333em;
    font-size:0.9em;
    overflow:auto;
}

#footer_panel {
    clear: both;
    margin: 0;
    padding: 0.3333333em;
    color: #333;
    background-color: #ddd;
    border-top: 1px solid gray;
}

h2 { margin: 0; padding:0.3333333em 0 0.3333333em 0;}
</style>

</head>

<!-- ##### EMBEDDING: BODY BEGIN ##### (STEP 2) ##### -->
<body onload="loadFeed();">
<!-- ##### EMBEDDING: BODY END ##### (STEP 2) ##### -->

<div id="container">
    <div id="header_panel">
```

```
<h1>Header</h1>
</div>
<div id="left_panel">
  <h2>Text Title</h2>
  <p>
    Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipiscing elit. Nulla dignissim ligula
    sed turpis feugiat sit amet dignissim mi vehicula.
  </p>
  <h2>Text Title</h2>
  <p>
    Proin at mi mauris. In sollicitudin tincidunt lacus, mollis ultricies elit con-
    sequat id. Vivamus commodo placerat velit, sit amet bibendum lectus convallis eget.
    Etiam tincidunt scelerisque mauris, quis consequat mauris imperdiet vel.
  </p>
</div>
<div id="right_panel">
  <!-- <h2>Feed Title</h2> -->

<!-- ##### EMBEDDING: CONTAINER BEGIN ##### (STEP 3) ##### -->
  <div id="news_panel">
    <!-- We cannot display the page correctly if JavaScript is not enabled. -->
    <noscript>
      <p style="margin:2.0em 0em 0em 0em; font-size:1.2em; font-weight:bold;
padding:4px 4px 4px 4px; color:#990000; border:2px solid #990000;">
        Note:<br>JavaScript must be enabled for this page to function prop-
erly!<br>
        If you had JavaScript enabled you would see a message feed here.</p>
    </noscript>
  </div>
<!-- ##### EMBEDDING: CONTAINER END ##### (STEP 3) ##### -->

  </div>
  <div id="footer_panel">
    Footer
  </div>
</div>

</body>
</html>
```